

Regeln Deutsch:

Reglement Radball

Beim Radball spielen in der Regel zwei 2er-Teams gegeneinander.

Das ca. 11kg schwere Radballrad hat keine Gangschaltung und keine Bremsen, sondern eine feste, sehr geringe Übersetzung (1:1), die für das Bremsen notwendig ist. Auffallend ist der gebogene Lenker und ein für den richtigen Schwerpunkt weit hinten angebrachter Sattel. Die Schlauchreifen werden mit ca. 7-10Bar aufgepumpt und sind speziell für die Halle angefertigt.

Der Spielball ist bei einem Gewicht von 500-600g mit 17-18cm Durchmesser relativ klein, mit Stoff bezogen und mit Rehhaaren gefüllt.

Ein Spiel dauert 2x 7min. Das Spielfeld ist 11m breit, 14m lang und von einer ca. 30cm hohen Bande umrundet. Die Radballtore sind 2m hoch und breit. Darum ist ein halbkreisförmiger Strafraum gezogen (Radius 2m).

Wie im Fussball gibt es Eckbälle, Ausbälle, Anstöße, Frei- und Strafstöße.

Der Ball darf nur von der "offenen Seite" (=Vorderrad des Gegners ist nicht im Weg) angegriffen werden, auch darf nie das Fahrrad oder der Spieler attackiert werden, ansonsten liegt ein Regelverstoß vor und wird mit einem Freistoß geahndet.

Innerhalb des Strafraums dürfen sich immer höchstens 1 Stürmer und 1 Verteidiger aufhalten, wobei sich der Stürmer nur dann im gegnerischen Strafraum aufhalten darf, wenn der Ball sich ebenfalls darin befindet. Im Strafraum darf ein verteidigender Spieler den Ball mit den Händen abwehren, solange beide Füße die Pedale berühren und alle Auflageflächen des Rades im Strafraum den Boden berühren. Eine nicht regelkonforme Abwehr des Balles im Strafraum wird immer mit einem 4m-Ball sanktioniert. Auch wenn sich beide Verteidiger im Strafraum befinden, gibt es einen 4m-Ball-Strafstoß.

Der Ball darf nur mit dem Rad oder mit dem Körper (ohne Hände und Arme) gespielt werden, dabei muss mindestens eine Hand am Lenker sowie ein Fuß auf den Pedalen sein. Steigt ein Fahrer vom Fahrrad ab oder berührt sonst irgendwie den Boden (oder lehnt sich an der Bande bzw. am Tor an), ist er nicht mehr spielberechtigt. Hierbei darf er, nachdem er mehr als einen "Standschritt" tätigte, nicht mehr aktiv in das Spiel eingreifen, ansonsten gibt es einen 4m-Ball-Strafstoß. Um diese Spielberechtigung wieder zu erlangen, muss er über seine eigene Torauslinie fahren.

Komplettes Reglement:

https://static.rad-net.de/html/verwaltung/reglements/regl-zweier-radball_2018.pdf

